



HESSISCHER LANDTAG

08. 05. 2007

*Dem
Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr
überwiesen*

Antrag der Fraktionen der CDU und der FDP betreffend Ausbau des Frankfurter Flughafens - Mediationsergebnis verwirklichen!

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Hessische Landtag beschließt erstmals über den Hessischen Landesentwicklungsplan. Dies stellt einen Meilenstein in der parlamentarischen Arbeit dar, da die Entscheidungskompetenz des Parlaments damit wesentlich erweitert wird. Bei dem wichtigen Projekt des Frankfurter Flughafens will der Hessische Landtag einerseits deutlich machen, dass bei seiner Entscheidung auch über die reinen Raumordnungsfragen hinausgehende Erwägungen von Bedeutung sind. Allerdings wird zugleich eindeutig klargestellt, dass der Landtag in keiner Weise beabsichtigt, in die Planfeststellungskompetenz des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung und seine eigenständige Ermessensausübung einzugreifen.
2. Der Hessische Landtag knüpft an das Ergebnis des Mediationsverfahrens an. Eine positive Beschlussfassung geschieht in der Absicht, den Vorschlag der Mediatoren zu verwirklichen, die eine noch bessere Auslastung der vorhandenen Start- und Landebahnen und den Ausbau des Flughafens für notwendig erklären.
3. Gleichberechtigt zu diesen Vorschlägen erwartet der Landtag auch die Verwirklichung des Nachtflugverbots und des Anti-Lärm-Paktes gemäß dem Mediationsergebnis.
4. Der Hessische Landtag begrüßt die Arbeit des Regionalen Dialogforums bis zum heutigen Tag. Die durch die Gutachten gewonnenen Erkenntnisse in den wissenschaftlichen und juristischen Fragen müssen ebenfalls in die abschließenden Bewertungen eingehen. Der Landtag würde es sehr begrüßen, wenn es vor dem Erlass des Planfeststellungsbeschlusses eine über das Mediationsergebnis hinausgehende Einigung über Details der Realisierung des Ausbaus geben könnte, um diese Vorstellung noch vor der Planfeststellung einbringen zu können. Das betrifft insbesondere Details zur Ausgestaltung des Anti-Lärm-Paktes und des Nachtflugverbotes.

Wiesbaden, 8. Mai 2007

Für die Fraktion der CDU
Der Fraktionsvorsitzende:
Dr. Wagner (Lahntal)

Für die Fraktion der FDP
Der Fraktionsvorsitzende:
Hahn